

Ausgabe 27

meine ENERGIE

mein **KUNDENMAGAZIN**
DER EVDB AG



Meine Energie
**UNSERE STROM-
UND GASTARIFE**

FRISCH IM NETZ
Unsere neue Homepage

LANDVERLIEBT
Die Bleckeder Landfrauen

ROLF BANNEHR
Vorstandsvorsitzender
EVDB AG



Liebe Leserin, lieber Leser,

verantwortungsvolles Handeln zählt zu jenen Werten, denen wir uns seit mehr als einem Jahrhundert verschrieben haben – sei es als zuverlässiger Energieversorger oder als Förderer regionaler Vereine und Organisationen. Gestaltungsspielräume in unserer Region zu schaffen, liegt nicht nur uns am Herzen, wie das Interview mit den Bleckeder Landfrauen zeigt. Mit ihrem vielfältigen Jahresprogramm tragen sie federführend dazu bei, Kultur und Bildungsangebote in den ländlichen Raum zu tragen und so generationsübergreifend Bleibeperspektiven zu schaffen. Gemeinschaft verbindet, aber sie braucht auch Fürsprecher, um gedeihen zu können. Fürsprecher wie beispielsweise den wpd-Jugendfonds Dahlenburg, der seit 2008 regionale Einrichtungen und Projekte unterstützt. 150.000 € sind in den vergangenen 15 Jahren in verschiedenste nachhaltige Projekte geflossen, die alle Altersgruppen einschließen.

Verantwortungsvoll zu agieren, das bedeutet für die EVDB auch, Ihnen Tarife anzubieten, die sich individuell an Ihrem Bedarf orientieren und deren Preisgestaltung transparent und nachvollziehbar ist. Informieren Sie sich ab Seite 4 doch einmal über unser aktuelles Strom- und Gasportfolio. Hier finden Sie auch unseren Tarif „Blüten+Strom“ zur Förderung der Artenvielfalt.

Von unserer rundum erneuerten Internetpräsenz können Sie sich auf Seite 9 ein Bild machen. Diese präsentiert sich Ihnen jetzt noch informativer und im modernen Look. Außerdem stellen wir Ihnen auf den Seiten 6 und 7 unsere Jubilare vor und geben ab Seite 12 einen Einblick in das Thema Wasserstoff.

Bleibt mir nun Ihnen eine interessante Lektüre zu wünschen. Genießen Sie eine besinnliche Weihnachtszeit und kommen Sie gut in das neue Jahr.

Herzlichst,

Ihr ROLF BANNEHR

INFO

Sie haben Fragen zu unserem Unternehmen oder dem aktuellen Leistungsangebot? Wissenswertes finden Sie auf unserer Internetseite: www.evdbag.de

Selbstverständlich sind wir während der bekannten Dienstzeiten auch telefonisch in Dahlenburg und Bleckede für Sie erreichbar:

Kundentelefon DAHLENBURG 05851.955-0

Kundentelefon BLECKEDE 05852.397-0

Inhalt

03

EVDB von A bis Z
SPRECHEN SIE ENERGIE?

04

BEDARFSGERECHT
UNSERE STROM-
UND GASPRODUKTE

06

wir GRATULIEREN
UNSERE LANGJÄHRIGEN
MITARBEITER

08

sozial ENGAGIERT
WEIL GEMEINSCHAFT
VERBINDET

09

wir DIE EVDB
DIE NEUE HOMEPAGE
IST ONLINE

10

LANDVERLIEBT
IM GESPRÄCH MIT
BLECKEDES LANDFRAUEN

12

ENERGIEWENDE
WASSERSTOFF – KRAFTSTOFF
DER ZUKUNFT?

14

aufgetischt UND INFORMIERT
KÜRBISZEIT

15

jetzt MITGEMACHT
RÄTSELN & GEWINNEN

Sprechen Sie ENERGIE?

Von A wie Arbeitspreis bis Z wie Zählerstand: Lernen Sie uns kennen! Hier erläutern wir die wichtigsten Begriffe rund um die großen Themen der Energieversorgung.



M Multimeter

Das Multimeter ist das Standardmessgerät für jeden Elektriker, das bei der Fehlersuche und Reparatur von elektronischen Systemen zum Einsatz kommt. Mit ihm lassen sich präzise Messwerte zu Stromspannung (Volt), Stromstärke (Ampere) und Widerstand (Ohm) erzeugen.

N Netzausbau

Lange Zeit wurde Strom zentral in Atom-, Kohle- oder Gaskraftwerken erzeugt und dies kontinuierlich sowie in kalkulierbaren Mengen. Die Einspeisung regenerativ erzeugter Energien aus Sonne oder Windkraft variiert hingegen stark. Die Energieressourcen, die uns hieraus zur Verfügung stehen, sind also weniger planbar. Eine weitere Unbekannte ist die Energiemenge, die private PV-Anlagen in das örtliche Verteilernetz einspeisen. Um ein „zu viel“ und ein „zu wenig“ an verfügbarem Strom auszugleichen, müssen Stromnetze smarter werden. Vom Wasserkraftwerk in den Alpen zum Offshore-Windpark in der Nord- und Ostsee und der PV-Anlage auf dem Dach: Alles will intelligent miteinander vernetzt sein. Um dies zu managen, braucht es stabile Netze. Deren Aus- und Umbau muss Hand in Hand gehen mit der Errichtung der erneuerbaren Energieanlagen.

Offshore- Windparks

Der Begriff „offshore“ bedeutet wörtlich „vor der Küste“. Offshore-Windparks befinden sich demnach im Küstenvorfeld der Meere. Hier weht ein starker und beständiger Wind, wodurch Offshore-Windparks nahezu doppelt so viel Strom erzeugen, wie vergleichbare Anlagen an Land. Von küstennahen Anlagen wird die Energie über ein Seekabel zum nächsten Netzknotenpunkt an Land geleitet. Bei Windparks mit größerer Distanz zur Küste wird der generierte Drehstrom zunächst in Gleichstrom umgewandelt um Energieverlusten vorzubeugen. An Land erfolgt wiederum die Umwandlung in Drehstrom. Bei dem Bau von Offshore-Anlagen gelten strenge Auflagen zum Schutz der Meeresumwelt und Meereslebewesen.



Um die schwankende Verfügbarkeit von regenerativ erzeugter Energie auszugleichen, braucht es stabile Netze.

Strom und Erdgas VON UNS

Wir versorgen unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Strom und Gas. Weil sich unsere Stromtarife am individuellen Energiebedarf orientieren, heißen diese auch „MEINE ENERGIE“. Seit einigen Jahren sind wir außerdem verlässlicher Partner für die Lieferung von Erdgas und bieten auch hier unter dem Namen „MEIN GAS“ Tarife an, die sich nach dem individuellen Gasbedarf richten. Für welches Produkt Sie sich auch entscheiden: Von uns erhalten Sie nicht nur transparente Preise und faire Geschäftsbedingungen, sondern auch eine starke Servicequalität und einen persönlichen Ansprechpartner.



Alle Preise
unter
evdbag.de

UNSERE STROMTARIFE FÜR PRIVATKUNDEN

Meine Energie „CLASSIC“

Unser Grundversorgungstarif

- volle Flexibilität durch eine zweiwöchige Kündigungsfrist gemäß Strom GVV

Meine Energie „GARANT“

Für einen jährlichen Strombedarf bis 5.000 kWh

- niedriger Grundpreis
- Planungssicherheit durch weitgehende Preisgarantie gemäß Preisblatt
- 12 Monate Vertragsbindung
- Kündigungsfrist: 1 Monat (erstmal zum Ende der Erstjahresfrist möglich)

Meine Energie „FAVORIT“

Für einen jährlichen Strombedarf von mehr als 5.000 kWh

- niedriger Arbeitspreis
- Planungssicherheit durch weitgehende Preisgarantie gemäß Preisblatt
- 12 Monate Vertragsbindung
- Kündigungsfrist: 1 Monat (erstmal zum Ende der Erstjahresfrist möglich)

Meine Energie „BLÜTEN+STROM“

Für Blühwiesen-Förderer

Fördern Sie die Entstehung von Blühwiesen und damit den Erhalt der Artenvielfalt in der Region. Je verbrauchter Kilowattstunde Strom fließt 1 Cent (brutto) in unseren Fördertopf. Dieser Tarif kann auch zu unseren Sonderverträgen GARANT und FAVORIT hinzugebucht werden. Weitere Informationen unter: www.bluetenundstrom.de

- Planungssicherheit durch weitgehende Preisgarantie gemäß Preisblatt
- 12 Monate Vertragsbindung
- Kündigungsfrist: 1 Monat (erstmal zum Ende der Erstjahresfrist möglich)



Hier finden Sie
unsere Stromtarife.

UNSERE GASTARIFE FÜR PRIVATKUNDEN

Mein Gas „CLASSIC“

Unser Grundversorgungstarif

- volle Flexibilität durch eine zweiwöchige Kündigungsfrist gemäß Gas GVV

Mein Gas „PRIVAT“

Für den durchschnittlichen Verbrauch

- niedriger Arbeits- und Grundpreis z. B. für den Gasverbrauch in einem Einfamilienhaus
- Planungssicherheit durch weitgehende Preisgarantie gemäß Preisblatt
- 12 Monate Vertragsbindung
- Kündigungsfrist: 1 Monat (erstmal zum Ende der Erstjahresfrist möglich)



Hier finden Sie
unsere Gastarife.

Vorsicht, betrügerische Anrufe!

Ein angeblicher Energieberater der EVDB möchte Sie telefonisch über lukrative Tarife informieren? Carsten Heine, Abteilungsleiter im Kundenservice, warnt: „Der Direktvertrieb erfolgt unsererseits niemals telefonisch. Geben Sie weder Ihre Daten noch die Zählernummer preis, denn das Ergebnis kann ein ungewollter Vertragsabschluss sein.“

Sie sind unsicher, wer Sie anruft? Legen Sie auf und melden sich direkt bei der EVDB unter der Nummer 05851 995-0. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Augen auf beim Anbietervergleich!

Auf dem Strom- und Gasanbietermarkt tummeln sich neben seriösen Lieferanten auch schwarze Schafe. Auf den vorderen Plätzen der Vergleichsportale rangieren meist Anbieter mit Niedrigpreisen. Sie locken häufig mit hohen Boni im ersten Jahr, doch mitunter drohen nach einigen Monaten erhebliche Preiserhöhungen. Forscht man nach, ist die Liste der negativen Kundenbewertungen lang. Die Erreichbarkeit ist schlecht, und statt einem persönlichen Ansprechpartner landet man in Callcentern in der Warteschleife. Mit einem lokalen Strom- und Gasanbieter sind Sie auf der sicheren Seite.

Rundum sorglos mit Ihrem örtlichen Energieversorger

Seit über 100 Jahren sind wir mit unseren beiden Standorten in Dahlenburg und Bleckede zu Hause. Von uns dürfen Sie nicht nur Versorgungssicherheit erwarten, sondern auch eine zuverlässige Erreichbarkeit, persönliche Beratung vor Ort, transparente Preise und Tarife ohne versteckte Kosten.

Unser Versprechen

- kontinuierliche Investitionen in die Modernisierung und Wartung der lokalen Energieinfrastruktur.
- Investitionen in den Ausbau umweltfreundlicher Energiequellen.
- regionale Wertschöpfung: Gewinne aus dem Geschäftsbetrieb bleiben in der Region und wir schaffen Arbeitsplätze.
- soziale Verantwortung: Als Sponsor unterstützen wir soziale, sportliche und kulturelle Projekte und Vereine.



Carsten Heine warnt:

„Der Direktvertrieb erfolgt unsererseits niemals telefonisch. Geben Sie weder Ihre Daten noch die Zählernummer preis, denn das Ergebnis kann ein ungewollter Vertragsabschluss sein.“

Jubiläen unserer MITARBEITER



**40 Jahre
bei der EVDB**

Allrounder für Haus, Hof und Windenergie Dieter Gehrke

Nach seiner Ausbildung in Dahlenburg war Dieter Gehrke 25 Jahre als versierter Elektroinstallateur für unser Unternehmen tätig. Er arbeitete im Netzbetrieb und im Zählerwesen, war für die technische Betriebsführung von Windanlagen im Dienst und begleitete den Bau der Dahlenburger Biogasanlage. Die Windenergie hat den 57-Jährigen bis heute nicht losgelassen. Parallel ist er unentbehrlicher Allrounder, der sich um TÜV- und Werkstatttermine für den Fuhrpark der EVDB kümmert, in den Außenanlagen und im Immobilienbestand nach dem Rechten sieht. Als technischer Mitarbeiter ist er für „Haus und Hof“ zuständig und sowohl in Dahlenburg und Bleckede als auch in Lüneburg im Einsatz. Wir gratulieren Herrn Gehrke herzlich zum 40. Betriebsjubiläum.



**40 Jahre
bei der EVDB**

Herr der Lage(r) Karsten Rogge

Vom Leuchtmittel bis zur vollständigen Haustechnik: Karsten Rogge ist seit 15 Jahren die Kompetenz im Verkaufslager in Bleckede. Der Meister der Elektrotechnik, der seit seiner Ausbildung im Unternehmen tätig ist, hält ein umfassendes Sortiment an Elektroinstallationsmaterial für Heimwerker und Profis vor. Er verantwortet den Ein- und den Verkauf sowie die Kundenberatung. Weit mehr als 1.500 Aufträge wandern jährlich über seinen Schreibtisch, die er häufig mit profunder Beratung von Anfang bis Ende begleitet. Sein Anspruch: Grundsätzlich auf dem aktuellen Stand der Technik zu sein, um über zeitgemäße Produkte informieren zu können. Der Besuch von Innungsver-sammlungen und Messen ist daher für ihn obligatorisch, um in Sachen technische Innovationen auf dem Laufenden zu bleiben. Dies danken ihm sowohl seine Kund*innen als auch die Kolleg*innen und Auszubildenden der EVDB. Zum 40-jährigen Dienstjubiläum gratulieren wir Herrn Rogge sehr herzlich.



**25 Jahre
bei der EVDB**

Energieerzeugung aus Biomasse Niko Petersen

Erstmals schnupperte Niko Petersen während eines Schulpraktikums im damaligen E-Werk in die Materie hinein. Dass sich diese exakt mit seinen Interessen deckte, bewies sich zwei Jahre später, als er bei uns seinen Lehrvertrag unterschrieb. Anschließend unterstützte er die Elektroinstallationsabteilung in Dahlenburg als fachkundiger Elektroinstallateur. Als dann 2005 die Biogasanlage in Dahlenburg in die Planung ging, begleitete er deren Bau und ist seither der Biomasse treu geblieben. Heute ist er technischer Betriebsführer der Anlage, in der jährlich 18,5 Mio. kWh Strom und bis zu 14 Mio. kWh Wärme aus Maissilage gewonnen wird. Nico Petersen verantwortet die Instandsetzung und das Beschicken genauso wie die administrativen Aufgaben, die rund um das Thema Biogas anfallen. Zu seinem 25-jährigen Betriebsjubiläum gratulieren wir Herrn Petersen sehr herzlich.



**10 Jahre
bei der EVDB**

Kein Tag wie der andere Björn Evers

Das Stromnetz ist die Lebensader für die Versorgung aller Haushalte. Björn Evers, der schon als Azubi im Bereich Elektroinstallateur das Kraftwerk Bleckede kennenlernte, faszinierte diese Schlüsselrolle von Anfang an. Nach mehreren Jahren im Kundendienst wechselte er daher 2020 ins Netzmanagement. Jeden Tag erwarten ihn hier neue Aufgaben, das mag er, obwohl es im Rahmen des Bereitschaftsdienstes auch schon mal nachts rausgeht. Liegt eine Störung im Netz vor, sind Kabel bei Bauarbeiten beschädigt worden, ist akribische Sisyphos-Arbeit gefragt, um den Defekt zu orten und die Versorgung wiederherzustellen. Drängt die Zeit, nimmt er auch schon mal selbst auf dem Fahrersitz eines Baggers Platz. Wir sagen herzlichen Glückwunsch zum zehnjährigen Dienstjubiläum.



**10 Jahre
bei der EVDB**

Kühler Kopf in 100 m Höhe Dennis Napitupulu

Ursprünglich hatte Dennis Napitupulu nach seiner Lehre zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik ein weiterführendes Studium geplant. Der Zufall aber wollte es, dass bei der EVDB Verstärkung in der technischen Betriebsführung von Windkraftanlagen gebraucht wurde. In 100 Metern Höhe auf der Rotornabe eines Windrades stehend – dieser Moment wurde für ihn schließlich zum ausschlaggebenden Argument. Das Studium schoss er in den Wind, denn dieser sollte für ihn künftig auf den Anlagen wehen. Seitdem zählt das Prüfen der Technik ebenso zu den Aufgaben des stellv. Abteilungsleiters für regenerative Energien (Wind), wie die Instandsetzung, das Auswerten der erhobenen Daten oder das Begleiten von Gutachtern. Ein breites Themenfeld, das nicht nur in schwindelerregender Höhe einen kühlen Kopf erfordert. Im kommenden Jahr steht der Meistertitel auf seiner Agenda. Wir gratulieren herzlich zum zehnjährigen Betriebsjubiläum.

Weil Gemeinschaft VERBINDET

Durch die Zuwendungen des wpd-Jugendfonds Dahlenburg erhalten Vereine und Initiativen Handlungsspielräume, um neue Projekte auf die Beine zu stellen und Möglichkeiten des Miteinanders zu schaffen.

Vereine, Initiativen, Bildungs- und Kultureinrichtungen sind auf finanzielle Zuwendungen angewiesen, insbesondere dann, wenn diese im ländlichen Raum aktiv sind. Als Vorsitzender des Tennisclubs Dahlenburg e.V. stand Carsten Frantzheld selbst schon vor dem Problem, Gelder zu akquirieren. Daher regte er 2008 als Mitglied und Kommanditist des Windparks Dahlenburg an, einen Fonds zur Förderung regionaler Vereine und Projekte einzurichten und traf bei den Kommanditisten ins Schwarze – auch bei der EVDB, die ebenfalls zu den Anteilseignern des Windparks zählt und den Antrag sofort unterstützte. 2008 ging der wpd-Jugendfonds Dahlenburg an den Start: 10.000 € wurden seitdem jährlich ausgeschüttet, insgesamt 150.000 €, mit denen 27 Sportvereine und Einrichtungen aus der Region bedacht wurden. Einzige Voraussetzung: Die Projekte müssen nachhaltig sein und für mehrere Jahre Bestand haben. Auch Bildungseinrichtungen erhalten regelmäßig Unterstützung, darunter die

Oberschule in Dahlenburg für die Einrichtung einer Bibliothek oder die Fürstenwallschule, die Angebote zur Gewaltprävention schafft. Im Kindergarten in Dahlenburg ist gerade eine Matschspielecke entstanden und das Dahlenburger Schwimmbad konnte sich über eine neue Badeinsel und Wasserball-Tore freuen.

Neue Bücher für kleine Leseratten

Auch wir als EVDB übernehmen Verantwortung für die Entwicklung unserer Region und machen uns gerne für das Gemeinwohl stark. Dies fördern wir seit vielen Jahren, indem wir Projekte, Organisationen und Vereine aus den Bereichen Umweltschutz, Bildung, Gesundheit, Soziales sowie Sport finanziell unterstützen. In diesem Jahr erhielt u. a. die Fürstenwallschule eine Zuwendung in Höhe von 2.000 € für den Erwerb neuer Bücher für die Schulbibliothek.



Der wpd-Jugendfonds hat's ermöglicht: Eine neue Badeinsel für das Dahlenburger Schwimmbad.

Frisch im NETZ



Übersichtlich, informativ und modern, so präsentiert sich unser neuer Online-Auftritt unter www.evdbag.de.



Unsere Produkte und Dienstleistungen haben wir in den vergangenen Jahren stetig weiterentwickelt, dies sollte sich auch in unserem Internetauftritt widerspiegeln. Nach technischer, inhaltlicher und gestalterischer Überarbeitung ist unsere Homepage seit kurzem online. Unser Auftritt präsentiert sich Ihnen jetzt informativer, strukturierter und zeigt sich im modernen Look.

Neue Optik, kompakte Inhalte, leichte Navigation

Bestandteil der Neugestaltung sind auch eine einfachere Navigation und eine bessere Orientierung auf der Website, sodass Sie ohne Umwege zu den Informationen gelangen, die für Sie relevant sind. Ebenso war uns die Erhöhung des Informationsgehalts wichtig: Wofür steht die EVDB, welche Produkte und Dienstleistungen erhalten Sie von uns? Sämtliche Inhalte haben wir für Sie kompakt auf den Punkt gebracht. Und sollten Sie doch einmal detaillierte Informationen benötigen: Auch diese finden Sie bei Bedarf auf unserer Website.

- Sie sind auf der Suche nach einem für Ihren Strom- oder Gasverbrauch passenden Tarif? Unter dem Menüpunkt „Energie & Co.“ finden Sie alles rund um die Energieversorgung.
- Lademöglichkeiten und Tarife in Sachen E-Mobilität sowie Informationen zum Thema regenerative Energien stehen Ihnen unter dem Menüpunkt „Neue Energien“ zur Verfügung.

- An-, Ab- und Ummeldungen können Sie unter dem Menüpunkt „Service“ vornehmen. Dort finden Sie übrigens auch sämtliche Ausgaben unseres Kundenmagazins.
- informieren Sie sich unter „Elektro & Co.“ über unser Elektrofachgeschäft, unseren Installations-service und mehr.
- Sie interessieren sich für unser Engagement in der Region oder unsere Firmenhistorie? Ganz oben auf der Startseite finden Sie die Menüpunkte „Unternehmen“ und „Regionalität“.
- Sie möchten eine Störung im Stromnetz melden oder mit unseren Kundenberater*innen sprechen? Gleich rechts auf unserer Startseite befinden sich sechs Buttons für die schnelle Kontaktaufnahme.
- wenn Sie sich beruflich verändern möchten, schauen Sie doch einmal unter „Karriere“ nach. Dort finden Sie unsere aktuellen Stellenangebote.

Und jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer neuen Homepage.

Für eine ausführliche Beratung über unsere Leistungen und Produkte stehen wir Ihnen natürlich weiterhin persönlich an unseren Standorten in Bleckede und Dahlenburg oder telefonisch zur Verfügung.



Engagiert für eine lebendige Gemeinschaft: Anett Burmester und Marita Koch bilden die Doppelspitze des Bleckeder Landfrauenvereins.

Auf dem Land MITTEN IM LEBEN

Sie sind kulturell interessiert, politisch engagiert, bundesweit vernetzt und gestalten das Leben im ländlichen Raum aktiv mit: Bleckedes Landfrauen können zwar backen, mischen aber viel lieber dort mit, wo sie etwas bewegen können.

Kaffeekochen und Kuchen backen? Mit diesem Bild von den Landfrauen möchten Anett Burmester und Marita Koch gerne gründlich aufräumen. Seit Anfang 2023 bilden sie die Doppelspitze des Bleckeder Ortsvereins, einem von insgesamt 259, die dem Landesverband Hannover angehören. Mit seinen 62.000 Mitgliedern ist er der bundesweit größte Verband für Frauen in ländlichen Regionen.

Als sich der Deutsche Landfrauenverband 1948 mit dem Ziel gründete, Frauen im ländlichen Raum den Zugang zu Bildung zu ermöglichen, war der Anteil derer, die einen landwirtschaftlichen Hintergrund hatten, hoch. „Heute leben die wenigsten Landfrauen auf einem Bauernhof“,

weiß Anett Burmester. Die Nähe zur Landwirtschaft, die Liebe zur Region und die Verbundenheit mit der heimischen Scholle aber ist allen geblieben. Als ihre Entscheidung gefallen war, mit Mann und Kindern aufs Land zu ziehen, riet ihr der Großvater, am besten gleich Mitglied bei den Landfrauen zu werden. „Da lernst Du wenigstens jemanden kennen!“, so sein Rat. Als Mutter und Ergotherapeutin fiel es ihr keinesfalls schwer, Kontakte zu knüpfen, aber Berührungspunkte mit dem örtlichen Landfrauenverband gab es dann doch recht schnell. Sie wurde zum „Schnuppern“ eingeladen und schon nach einem ersten Einblick legte sie das Klischee des „antiquierten Kaffeekränzchens“ ad acta.

Politisch, kulturell und sozial engagiert

Mit 46 Jahren zählt Anett Burmester noch zu den Jüngsten der Bleckeder Landfrauen. Der Nachwuchs für dieses Ehrenamt aber steht bereits in den Startlöchern: Mit der Landjugend, den jungen Landfrauen, die das Altersspektrum von 30 bis 45 Jahren abdecken, und den Motorrad-begeisterten Biker-Bienen zeigt die neue Generation Gesicht. 108 Landfrauen sind heute allein in Bleckede aktiv, zwölf Neueintritte konnten sie in diesem Jahr verzeichnen, freut sich Marita Koch. Schon ihre Großmutter war überzeugte Landfrau. Dennoch war es nicht die familiäre Tradition, die sie dazu bewegt hatte, in Omas Fußstapfen zu treten, sondern die interessanten Angebote – ein Mix aus politischen Themen, Geselligkeit und Bildungsveranstaltungen. Zum Jahresprogramm gehören sowohl Ausflüge und Vorträge mit namhaften Referenten als auch Kulturveranstaltungen, Lesungen oder spontan organisierte Cocktailabende. Gemeinsam ging es zum Bogenschießen und nach Brüssel zum Europaparlament. Man unterstützt Initiativen wie „Landwirtschaft für kleine Hände“ oder „Trittsicher“, die eine aktive und mobile Lebensgestaltung älterer Menschen im ländlichen Raum fördert. „Längst finden die Landfrauen auch auf politischer Ebene Gehör“, betont Anett Burmester. Ihre Stimmen haben unter anderem dazu beigetragen, dass Mammografie-Termine nicht nur bis zum 70., sondern bis zum 75. Lebensjahr kostenlos wahrgenommen werden können.

Kraft und Motor im ländlichen Raum

Was bei allen Aktivitäten im Fokus steht, ist das Miteinander. Dass dieses alle Altersgruppen einschließt, empfindet Marita Koch als sehr bereichernd, denn es bietet nicht nur ein großes Lernfeld für beide Seiten,

sondern fördert ebenso das Verständnis für spezifische Themen und Bedarfe. Gerade wurde eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, damit die Vorstandsmitglieder auf kurzem Wege erreicht werden können. Und dass man auch im Internet unter www.kreislandfrauen-lueneburg.de (Ortsverein Bleckede) sowie auf Facebook präsent ist, braucht wohl nicht explizit erwähnt zu werden.

Landfrauen sind Kraft und Motor im ländlichen Raum. Hier wird nicht lange geschnackt, sondern angepackt. Sie wissen, wo der Schuh drückt, können schnell reagieren und Informationen streuen. Durch ihr ehrenamtliches Engagement entsteht eine Gemeinschaft, die sich gegenseitig unterstützt, die das Landleben attraktiver macht und eine Bleibeperspektive für alle Generationen schafft. Sie bilden eine bundesweit vernetzte Gemeinschaft, die eine Brücke zwischen Tradition und Moderne schlägt. Dass ihr Logo ausgerechnet eine Biene ist, liegt dementsprechend auf der Hand: So unentbehrlich, wie die Insekten für das Ökosystem sind, sind es die Landfrauenvereine für die ländliche Region.



Das Ziel fest im Blick: Zum Jahresprogramm gehören auch zahlreiche Ausflüge, wie hier zum Bogenschießen.



Wissenswertes über WASSERSTOFF

Ist Wasserstoff der Kraftstoff der Zukunft? Als Baustein der Energiewende kann Wasserstoff dazu beitragen, fossile Rohstoffe zu ersetzen – wenn seine Gewinnung mithilfe von Strom aus erneuerbaren Quellen erfolgt.

Regenerative Energien haben einen Nachteil: Sie richten sich nicht nach unserem Strombedarf, sondern werden erzeugt, wenn genügend Sonne oder Wind vorhanden ist. Bei guten Wind- und Sonnenverhältnissen kann es regional zu einer Überproduktion von Strom kommen. Entsprechend ist eine der Herausforderungen der Energiewende das Schaffen von Speichermöglichkeiten. Kann Wasserstoff dieses Problem lösen?

Damit Wasserstoff zum Energieträger wird, muss er zunächst hergestellt werden. Je nach Herstellungsart wird ihm eine Farbe zugeordnet. Klimaneutral ist nur die grüne Variante.

Grauer Wasserstoff

Grauer Wasserstoff wird mithilfe von Wasserdampf aus Erdgas, Kohle oder Öl gewonnen. Es entsteht CO₂, das in die Atmosphäre abgegeben wird. Grauer Wasserstoff ist also nicht klimaneutral.

Blauer Wasserstoff

Blauer Wasserstoff entsteht wie der graue Wasserstoff durch Dampfreformierung. Das entstandene CO₂ wird jedoch unterirdisch gespeichert. Das Produkt gilt als klimaneutral, doch ist die Langzeitwirkung der CO₂-Speicherung noch nicht hinreichend erforscht.

Türkiser Wasserstoff

Türkiser Wasserstoff ist ein Produkt aus der sogenannten Methanpyrolyse, bei der das Methan im Erdgas in Wasserstoff und festen Kohlenstoff aufgespalten wird. Je nach Energiequelle, Förderung des Erdgases und Weiterverarbeitung des festen Kohlenstoffes können Emissionen entstehen. Er gilt daher nicht als 100 % klimaneutral.

Pinker oder gelber Wasserstoff

Pinker oder gelber Wasserstoff wird durch Elektrolyse gewonnen. Der benötigte Strom stammt jedoch aus der Kernenergie. Zwar entsteht kein klimaschädliches CO₂, wohl aber radioaktiver Abfall.

Grüner Wasserstoff

Grüner Wasserstoff entsteht, indem in Elektrolyseuren Wasser in Wasserstoff und – als Nebenprodukt – Sauerstoff aufgespalten wird. Der Strom für die Elektrolyse stammt aus regenerativer Energie. Bei der Herstellung von grünem Wasserstoff entsteht kein klimaschädliches CO₂.

Fazit

Hinsichtlich Speicher- und Transportmöglichkeiten stellt Wasserstoff sicher eine Schlüsselposition in der Energiewende dar. Seine Verfügbarkeit aber ist von einer ausreichenden Menge an Strom aus regenerativen Quellen abhängig. Deren weiterer Ausbau ist folglich unumgänglich für den Erfolg des Wasserstoffs. Ein weiterer Punkt ist die fehlende Infrastruktur, um das Elektrolyseverfahren in industriellem Umfang realisieren zu können. Die aktuell geringe Anzahl von Elektrolyseuren macht den Produktionsprozess und damit das Produkt zusätzlich kostspielig. Wasserstoff als Kraftstoff der Zukunft? Ein guter Gedanke, aber noch ein weiter Weg.



Ist Wasserstoff der Kraftstoff der Zukunft?

DIE THEORIE

- Mit grünem Strom erzeugt, ist Wasserstoff ein zukunftsfähiger und klimaneutraler Energieträger.
- Wasserstoff lässt sich wie fossile Brennstoffe speichern und somit auch über große Entfernungen transportieren. Angebots- und Nachfragespitzen können also auch über Landesgrenzen hinweg bedient werden.
- Wasserstoff ist vielseitig und lässt sich als Energieträger sowohl im Verkehrssektor, für industrielle Prozesse und ebenso für die Strom- und Wärmeversorgung nutzen.

DIE PRAXIS

- Herausforderungen bei Transport und Speicherung Wasserstoff besitzt ein großes Volumen, gleichzeitig sind die Moleküle sehr klein und diffundieren durch viele Materialien, was den Transport und die Speicherung technisch wie wirtschaftlich erschwert. Um Wasserstoff gasförmig zu transportieren, muss er unter hohem Energieaufwand verdichtet werden. Das Speichern in flüssiger Form ist hingegen erst bei einer Temperatur von -253 °C möglich. Dafür werden große Mengen Energie benötigt.
- Wasserstoff verbraucht mehr Energie, als er liefert Zwischen 20 % und 40 % der eingesetzten Energie gehen bei der Elektrolyse verloren. Speicherung, Transport und Nutzung führen zu weiteren Verlusten.
- Erzeugung noch nicht wirtschaftlich Für den breiten Einsatz von grünem Wasserstoff reicht die heute produzierte Menge Strom aus erneuerbaren Energien noch nicht aus. Zudem ist die Herstellung von Wasserstoff kostenintensiv, da sich seine Preisgestaltung an den Tarifen für grünen Strom orientiert.





Süßkartoffel-Hack-Quiche

In diesem raffinierten Rezept geht die Süßkartoffel eine herzhafte Liaison mit Hack und Ziegenfrischkäse ein. Eine heiße Empfehlung unserer Mitarbeiterin Marit Dick (Vorstandssekretariat und Kundenservice).

Zutaten für 8 Portionen

- > 250 g Süßkartoffeln
- > 50 g Zwiebeln
- > Sonnenblumenöl
- > 300 g Quiche- & Tarte-Teig (Kühlregal)
- > 2 EL Semmelbrösel
- > 200 g gem. Hackfleisch
- > 4 Eier
- > 200 ml Schlagsahne
- > 1 Beutel MAGGI Fix für Gemüse-Pfanne mit Hähnchen
- > 100 g Ziegenfrischkäse
- > 30 g Walnusskerne, gehackt

Zubereitung

Backofen auf 200 °C Ober-/Unterhitze (170 °C Umluft) vorheizen. Süßkartoffeln schälen und in dünne Scheiben hobeln. Zwiebel schälen und würfeln. Tarte-Form (24 cm Ø) mit etwas Öl einpinseln, mit dem Teig auslegen und einen kleinen Rand hochziehen. Den Boden mit einer Gabel mehrmals einstechen, mit Semmelbrösel bestreuen.

Zwiebeln und Hackfleisch mit etwas Öl in einer Pfanne anbraten, abkühlen lassen und auf den Teig geben. Mit den Süßkartoffelscheiben dachziegelartig bedecken. Für den Guss Eier, Sahne und MAGGI Fix verquirlen und auf der Quiche verteilen. Ziegenfrischkäse mithilfe eines erwärmten Teelöffels in kleinen Nocken daraufsetzen, mit Walnusskernen bestreuen und auf mittlerer Schiene ca. 40 Min. backen (Süßkartoffeln sollten weich sein).

LESENSWERT

Mensch, Erde!

Wir könnten es so schön haben

Eckart von Hirschhausen zeigt, was die Krisen unserer Zeit für unsere Gesundheit bedeuten. Er trifft Vordenker und Vorbilder und macht sich auf die Suche nach guten Ideen für eine bessere Welt. Warum kann man gegen Viren immun werden, aber nie gegen Wassermangel und Hitze? Wieso haben wir für nichts Zeit, aber so viel Zeug? Verbrauchen wir so viel, weil wir nicht wissen, was wir wirklich brauchen? Dieses Buch ist eine Fundgrube voller überraschender Fakten, Reportagen und Querverbindungen.

Mensch, Erde! Wir könnten es so schön haben

Dr. med. Eckart von Hirschhausen
dtv



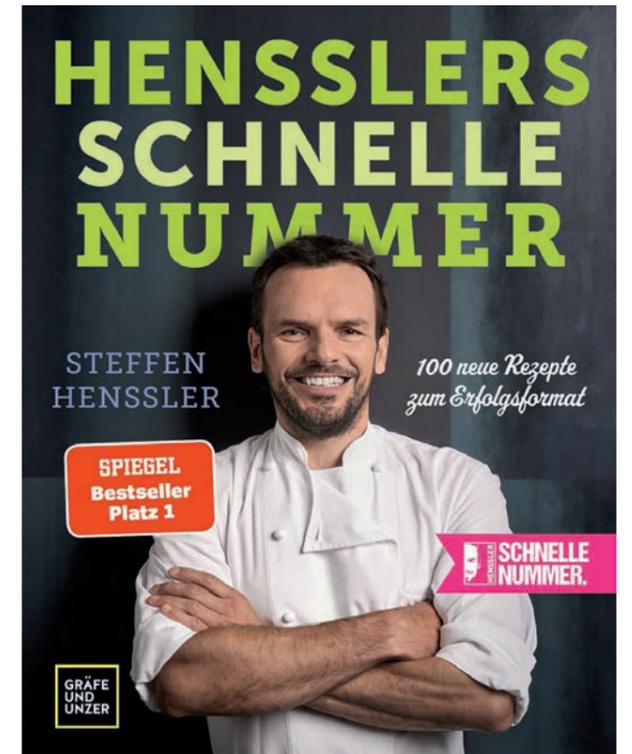
Steffen Henssler LIVE ON STAGE

So. 28. April 2024 um 20.00 Uhr
Barclays Arena, Hamburg

Am 28. April 2024 kocht TV-Koch Steffen Henssler „live on stage“ in der Hamburger Barclays Arena. Ein Abend, an dem es nicht nur um Küchenzauber geht, sondern auch unterhaltsame Geschichten aufgetischt werden. Steffen Henssler lässt Sie hinter die Kulissen seiner TV-Sendungen „Grill den Henssler“ oder „Mälzer und Henssler liefern ab!“ blicken und garniert sie mit urkomischen Anekdoten aus seiner Küchenkarriere.

Haben Sie diese Ausgabe unseres Kundenmagazins aufmerksam gelesen? Dann werden Sie unsere nachfolgenden Fragen leicht beantworten können. Mit etwas Glück gewinnen Sie zwei Karten für Steffen Hensslers Live-Event.

- 1 **Wie heißt unser optimaler Tarif für Kund*innen mit einem Strombedarf bis 5.000 kWh jährlich?**
- 2 **Welche Farbbezeichnung trägt Wasserstoff, der mithilfe von Rohöl oder Erdgas hergestellt wird?**
- 3 **Wie heißen unsere beiden Mitarbeiter, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feierten?**
- 4 **Wo findet der diesjährige ‚Dahleburger Winterzauber‘ statt?**



Schreiben Sie die Antworten und Ihre Kontaktdaten auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an:
Energieversorgung Dahlenburg-Blekedde AG
Redaktion „meine Energie“
Lüneburger Straße 21
21368 Dahlenburg

Oder senden Sie uns eine E-Mail mit den Antworten und Ihren Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer) an gewinnspiel@evdbag.de

Einsendeschluss ist der 05. Januar 2024.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Herzlichen Glückwunsch an den Gewinner der letzten Ausgabe:

Über zwei Karten für das Jahrmarkttheater und eine Genussreise in vier Gängen inkl. begleitender Getränke im Restaurant „Zur Linde“ freute sich Christian Krull aus Himbergen.



IMPRESSUM

meine ENERGIE / Ausgabe 27 / Winter 2023/2024
Herausgeber Energieversorgung Dahlenburg-Blekedde AG
Lüneburger Straße 21, 21368 Dahlenburg
Telefon 05851 955-0, Telefax 05851 955-47
info@evdbag.de, www.evdbag.de
Redaktion & Interviews Natascha Fouquet
Druck Schlüter Druck GmbH, Gienau

Fotos Titelbild, Seite 02, 05, 06, 07, 14 (Porträt): © Andreas Tamme – tonwert21.de, Seite 03: oben: © justinroque / istockphoto.com, Seite 04: © justinroque, appleuzr / alle istockphoto.com, Seite 08: Adi Brachmann, Seite 09: © Davyd Volkov / istockphoto.com, Seite 10–11: © Jan Hellmold, Seite 12: © audioundwerbung / istockphoto.com, Seite 13: © Sakorn Sukkasemsakorn / istockphoto.com, Seite 14: © from_my_point_of_view / istockphoto.com, Seite 15: unten © Bert Brüggemann. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Die Gewinnerin oder der Gewinner wird unter allen richtigen Einsendungen ausgelost und schriftlich benachrichtigt. Der Gewinner wird in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Energieversorgung Dahlenburg-Blekedde AG sowie deren Angehörige dürfen an unserem Gewinnspiel leider nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

2. Dahlenburger Winterzauber

Samstag, 18.11.2023

14.30 bis 22.00 Uhr

Lüneburger Straße 21, Dahlenburg
(EVDB-Gelände)

Wir laden Sie herzlich ein!
Kunst und Kunsthandwerk
liebevolle Weihnachtsdekoration
süße & deftige Gaumenfreuden
Glühwein & Kaffee
Kinderspaß
Tombola & Musik



Weihnachtlicher Duft zieht durch Dahlenburg und in der Lüneburger Str. 21 leuchtet es behaglich: Auch in diesem Jahr lädt der Dahlenburger Winterzauber wieder kleine und große Besuch*innen ein, um ihnen die Vorweihnachtszeit zu versüßen.